2003
2001
1999
matte.ch

# Mattefescht 2003

- Die damaligen, offiziellen Internetseiten des Mattefeschts

## Offizielles Plakat

Treten Sie ein - hier klicken

Treten Sie ein - hier klicken

## und hier wird immer wieder berichtet was Neues zu lesen ist - Infos und Übersicht

Das geniale Mattefescht-Plakat von Simon Hofer kann hier **bestellt werden**

Die schönen Mattefescht - T-Shirt können ebenfalls **bestellt werden!**

Das Programm kann herunter geladen werden - **hier klicken**

**Sternenleuchten - hier klicken**
Jeder erworbene Stern nimmt an einem Wettbewerb teil. Wir schenken 3 x 2 Eintritte in den Mistery-Park bei Interlaken.

Frou Frou - Imogen Heap musste leider kurzfristig abgesagt werden. Im Hauptprogramm am Freitag um 23.15 - **Gigi Moto.**

Und hier hören Sie den Trailer von Radio BE1 - **einfach klicken**

Neuheiten
T-Shirt bestellen
Plakatbestellung

**Für einmal keine "2" auf dem Rücken, sondern das geniale Logo auf der Brust "Mattefescht" 2003. T-Shirts - black in verschiedenen Grössen.**

Neuheiten
T-Shirt bestellen
Plakatbestellung

## Plakatbestellung inkl. Porto zum Preis von sfr. 16.--

### Plakat A2 zum Preis von sfr. 10.-

abholbereit an der Schifflaube 26 zum Preis von sfr. 10.- - am Mattefescht kann dieses Plakat ebenfalls mitgenommen werden. Limitierte Auflage...

### Plakat B4 zum Preis von sfr. 20.- -

Plakat B4 beschriftet sfr. 20.- dieses Plakat kann aber an der Schifflaube 26 abgeholt werden.

Neuheiten
T-Shirt bestellen
Plakatbestellung

**Programm Mattefescht 2003 - Hauptbühne**

**Donnerstag, 4. September 2003**

17.00 Festeröffnung Schule Matte

17.15 HOUSI WITTLIN BAND

18.15 changeover

18.45 BACKBEAT

19.45 changeover

20.30 ROOTS 66

21.30 changeover

22.00 SCHMETTERBAND & FRIENDS

00.0 CURVEW

**Freitag, 5. September 2003**

18.00 Holix

19.30 Open Season

21.00 Mo Juice

22.15 DANCE SENS.
RED BEANS & RICE

23.00 Gigi Moto

00.30 DANCE SENS.
RED BEANS & RICE

01.15 And 1 Project

**Samstag, 6. September 2003**

16.00 MAX

16.45 changeover

17.15 DRAVEN

18.15 changeover

18.45 COLAFLUID

19.45 changeover

20.15 KRAUSS

21.15 changeover

21.45 JIMY HOFER BAND

22.00 Sternenleuchten

22.45 changeover

23.15 FLORIAN AST

00.45 changeover

## Sternenleuchten

organisiert von der LEPRA Hilfe Bern

Bern, 06. September 2003, 22.00 Uhr
Mattefescht www.mattefescht.ch

Eine Kunst- und Kulturaktion zu Gunsten
der Leprahilfe Emmaus Schweiz.

Zum vierten Mal erstrahlt das Sternenleuchten der Leprahilfe über Bern und Basel und verzaubert die Nacht mit seinem magischen Leuchten.

Jeder erworbene Stern nimmt an einem Wettbewerb teil. Wir schenken 3 x 2 Eintritte in den Mistery-Park bei Interlaken.

So können Sie beim
Sternenleuchten mitmachen:

Erwerben Sie Sterne à CHF 10.-

in Bern:
- über den Vorverkauf an unserem Stand beim Käfigturm am
**21. / 22. / 28. / 29. August**
- oder
04. / 05. / 06. September
am Mattefescht

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung
Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## programm auf der grossen und kleinen bühne

mainstage
florian ast... the jimy hofer band... the schmetterband... housi wittlin... backbeat... roots66... tk swing machine... holix... krauss... gigi moto... draven... always and thusday... Mo Juice...And 1 Project... Max... colafluid... Open Season...

sternenleuchten...

schtibängwagen

openair-disco auf dem ewb areal organisiert durch das wasserwerk

freitag special guest redbeans'n'rice dance company ...

### Programm Schtibäng (nur Samstag)

### Programm Hauptbühne (Do - Sa)

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
17.15 Housi Wittlin Band
18.45 Backbeat
20.30 Roots66
22.00 SchmetterBand and Friends

**Freitag**

18.00 Holix
19.30 Open Season
21.00 Mo Juice
22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
23.00 Gigi Moto
00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
17.15 Draven
18.45 COLAFLUID
20.15 Krauss
21.45 Jimy Hofer Band
22.00 Sternenleuchten
23.15 Florian Ast
01.11 T.K. Swingmachine

## Samstag, 6. September 2003

### Mainstage

16.00 MAX
16.45 changeover
17.15 DRAVEN
18.15 changeover
18.45 COLAFLUID
19.45 changeover
20.15 KRAUSS
21.15 changeover
21.45 JIMY HOFER BAND
22.45 changeover
23.15 FLORIAN AST
00.45 changeover
01.11 T.K. SWINGMACHINE

### Schtibäng Gerberngasse

Xenegugeli
Philipp Sommer
Nina Dimitri
Always on tuesday
ROCKUSTIX
Ghost Notes - feat. Rick Steiger
Blackburn

### Programm Schtibäng (nur Samstag)

### Programm Hauptbühne (Do - Sa)

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
17.15 Housi Wittlin Band
18.45 Backbeat
20.30 Roots66
22.00 SchmetterBand and Friends

**Freitag**

18.00 Holix
19.30 Open Season
21.00 Mo Juice
22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
23.00 Gigi Moto
00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
17.15 Draven
18.45 COLAFLUID
20.15 Krauss
21.45 Jimy Hofer Band
22.00 Sternenleuchten
23.15 Florian Ast
01.11 T.K. Swingmachine

## Mainstage

17.00 Festeröffnung Schule Matte

17.15 HOUSI WITTLIN BAND

18.15 changeover

18.45 BACKBEAT

19.45 changeover

20.30 ROOTS 66

21.30 changeover

22.00 SCHMETTERBAND & FRIENDS

00.00 CURVEW

## Schtibäng Gerberngasse

hier werden verschiedene DJ's auflegen...

## Programm Schtibäng (nur Samstag)

## Programm Hauptbühne (Do - Sa)

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte

**17.15 Housi Wittlin Band**

**18.45 Backbeat**

**20.30 Roots66**

**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**

**19.30 Open Season**

**21.00 Mo Juice**

**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**

**23.00 Gigi Moto**

**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**

01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max

**17.15 Draven**

**18.45 COLAFLUID**

**20.15 Krauss**

**21.45 Jimy Hofer Band**

**22.00 Sternenleuchten**

**23.15 Florian Ast**

**01.11 T.K. Swingmachine**

## Housi Wittlin - Donnerstag, 4. September 2003, 17.15

Housis Lebensweisheiten in den Texten

Mit seinem breiten schelmischen Lachen, die Mundwinkel clownesk hinaufgezogen, verkündet er unverblümt direkt, im Gespräch zu Zweit (meist in einem Spunten) oder als Liedgut (meist auf kleinen Bühnen) seine Lebensweisheiten, Sprüche und Wort-spielereien.

Seine Textideen pflückt Housi Wittlin als guter Beobachter mit aussergewöhnlicher Erinnerungsgabe irgendwo auf, um sie dann später zusammen mit seinen eigenen Erfahrungen in einen Song umzusetzen. Ob Tiefsinn, Humor oder "nur" ein Lumpenlied - immer ist auch eine Portion (Selbst-)Ironie spürbar.

In seinen besten Songs pirscht sich Housi Wittlin von Pointe zu Pointe und brilliert mit überraschenden Wortspielen: "Gift, Gift, Gift, i de Läbesmittu - das betrifft di u mi,

oder ghörsch zu däm Drittu mit z'weni Läbesmittu, de betrifft's di nid - mit andere Wort, e chli Gift im Brot isch gäng no besser als e Hungersnot - chasch Gift druf nä!"

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Backbeat - Donnerstag, 4. September 2003, 18.45

Christoph Kohli (Stu),
spielt Bass und singt.
Samuel Mumenthaler (Sam),
spielt Schlagzeug und singt.
Patric Mundt (Pat),
spielt Gitarre und singt.
Thomas Rüegsegger (Tom),
spielt Gitarre und singt.
Christian Rufener (Bubi),
singt und schreit.
Peter von Siebenthal (Sibi),
spielt Gitarre.

Die Idee ist zu simpel, um nicht gut zu sein. Sechs gestandene Musiker aus drei Generationen der Berner Musikszene werfen Ballast über Bord und gehen zurück zu den Anfängen. Inspiriert vom Film "Backbeat" um die wilden Jahre der Beatles in den Hamburger Kneipen und Clubs stellen sie ein "historisch korrektes" Repertoire zusammen und legen einfach los: Laut, schnell, frenetisch. Bald merken sie, dass die alten Rock'n'Roll Nummern von Larry Williams, Carl Perkins, Little Richard, Jerry Lee Lewis, Buddy Holly und King Elvis (um nur die Spitze eines gewaltigen Eisbergs zu benennen) die reinigende Wirkung einer Urschrei-Therapie haben. Jetzt verstehen sie auch John Lennon, der in späteren Jahren immer wieder betonte, dass die Beatles nie mehr so viel Spass hatten, wie in ihrer Hamburger Zeit zwischen 1960 und 62, als sie die Songs ihrer Helden spielten.

Die Berner Backbeat, 1994 für einen Special der "Berner Songtage" ins Leben gerufen, werden schnell als heisser Live-Act gehandelt. Das erste Konzert findet im proppenvollen Berner Bierhübeli und vor den laufenden Mikrophonen von DRS 3 statt. Es folgt ein Rock'n'Roll-Kreuzzug duch die ganze Schweiz, von Interlaken bis Winterthur, von Basel bis Frutigen. In der Mühle Hunziken in Rubigen wird ein Live-Album eingespielt. Auch hier ist kein Platz für Schnick-schnack - so dass einige der Paradenummern des "Backbeat"-Repertoires halt wegen allzu viel jugendliches Ü bermuts den Weg auf die CD nicht finden: Für eine Wiederholung fehlen Geld und Lust. "Besame Mucho", 1995 bei "Jecklin"/COD Records erschienen, ist dennoch (oder gerade deswegen) ein atemloses, erfrischend ungehobeltes Dokument. Bald nach der Veröffentlichung gehen die Backbeat-Musiker wieder ihre eigenen Wege.

Die regulären Bands rufen, es ist "Leben B" angesagt.
Jetzt sind Backbeat zurück, fast in der Originalformation. Mit einigen Jahren und Erfahrungen mehr auf dem Buckel trifft man sich im Sommer 2002 zu ersten Proben - nicht ganz unbefangen und leicht nervös. Doch der Funke springt wieder und die Schweissdrüsen öffnen sich. In kürzester Zeit ist das alte Repertoire aufgefrischt. Dazu kommt eine ganze Wagenladung mit neuen, teils obskuren Rock'n'Roll und Twist-Perlen, die auch die Beatles in ihrer Sturm-und-Drang-Phase gespielt haben. Mit vier, manchmal fünf Leadsängern ist für Abwechslung gesorgt, die Mauer mit drei elektrischen Gitarren und einer beatenden Rhythmusgruppe ist nur schwer zu knacken. Backbeat spielen den alten Rock mit der Energie des Punk - fürs Museum und die Dancings sind diese Nummern zu gut.

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung
Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

DEU 22:05

## Roots66 - Donnerstag, 4. September 2003, 20.30

Die Story beginnt im Jahre 1966 (Roots 66). Immer mehr schwappt die Beatmusik von England in die Schweiz über. Der Virus steckt auch fünf junge Berner an, die in der Schule schon bald mehr an die Musik denken als an das Lernen.

Zuhause wird versucht, auf den neu gekauften Gitarren die Hits nachzuspielen. 1968 ist es soweit. Unter dem Namen "The Livings" wird für ein erstes Repertoire geprobt. Schon bald folgen erste Verpflichtungen. Nach erfolgreichen Jahren mit vielen Konzerten löst sich die Band Ende 1971 auf.

Es folgen Jahre der Trennung. Die Musiker spielen fortan in verschiedenen Bands (Grünspan, Lindbergh, Ocean, Linnen Hall, No Problem). 1996, man glaubt es kaum, finden die fünf Freunde wieder zusammen und feiern bei einem ausverkauften Konzert ein fulminantes Comeback. Daraus und unter neuem Namen entstehen 1997 "Roots 66", eine Band, die weitherum für Furore sorgt. Frischer, ohne Schnickschnack gespielter Sixties-Rock. Nicht nur Musik für Nostalgiker, sondern Musik, die in dieser Form immer jung bleiben wird!

Eigene Homepage:www.roots66.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Donnerstag, 4. September 2003, 22.00

Innerhalb der SchmetterBand veränderte sich in dieser Zeit das Leben jedes einzelnen Mitglieds elementar. Es ward gefunden und verloren, geflucht und gezittert, geheiratet, geboren, geschieden, gestorben. Aber wir lachten viel und oft. Unser freundschaftlicher Zusammenhalt, unser gemeinsames künstlerisches Suchen nach Ausdrucksformen für eine intelligente Unterhaltung und das nachhaltige Interesse für unsere musikalischen Wurzeln haben über alle Schwierigkeiten hinweggeholfen.
Unser Zusammenspiel wurde immer besser, und dennoch: 18 Jahre sind genug. Ende 2002 beendeten wir diese Band-Geschichte in aller Freundschaft.

... und was macht eigentlich die SchmetterBand inzwischen?

Sie bereitet mehrere viel versprechende Projekte und Auftritte vor. Einzelheiten dazu folgen in den näxten Wochen.
Bloss etwas sei verraten, und das merkt Euch bitte gleich:
Donnerstag 4. September: Mattenfest in Bern

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Freitag, 5. September 2003

### Mainstage

18.00 Holix

19.30 Open Season

21.00 Mo Juice

22.15 DANCE SENS.
RED BEANS & RICE

23.00 Gigi Moto

00.30 DANCE SENS.
RED BEANS & RICE

01.15 And 1 Project

### Schtibäng Gerberngasse

hier werden ab 17.00 verschiedene Dj`s auflegen...

### Programm Schtibäng (nur Samstag)

### Programm Hauptbühne (Do - Sa)

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung
Schulorchester Matte

17.15 Housi Wittlin Band

18.45 Backbeat

20.30 Roots66

22.00 SchmetterBand and Friends

**Freitag**

18.00 Holix

19.30 Open Season

21.00 Mo Juice

22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE

23.00 Gigi Moto

00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE

01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max

17.15 Draven

18.45 COLAFLUID

20.15 Krauss

21.45 Jimy Hofer Band

22.00 Sternenleuchten

23.15 Florian Ast

01.11 T.K. Swingmachine

## Holix spielen am Freitag um 17.00 auf der Hauptbühne am Mattefescht

Gut Ding will Weile haben. Ohne Vorwarnung aufs Ziel los zu schiessen, liegt der Berner Formation Holix nicht. Am Anfang waren sechs Cousins, die vom Vater der damals noch blutjungen Zahnd-Brothers ermutigt wurden, eine Family-Combo zu gründen. Gesagt, getan. Bereits dem ersten Auftritt anlässlich einer Familienparty war ein voller Erfolg beschieden.
Kleine Notiz am Rande: Vater Zahnd amtierte damals auch noch als versierter Songwriter. Das war vor mehr als zehn Jahren. Mittlerweile stehen Holix auf eigenen Füssen. Mit den Jahren entwickelte sich nicht nur der Sound der Berner "Giele" weiter, auch das Songwriting wurde einer stetigen Verfeinerung unterzogen. Der fette Powerfunk, mit dem Berner Szenelokale wie das Wasserwerk, Dampfzentrale und die Reitschule beschallt wurden, ist heute einer lässigen Mixtur aus Soul, Hip Hop und Pop.Zum Stilwechsel hat auch der neue Sänger Tsering beigetragen, der erst seit diesem Jahr als Holix-Frontmann mit von der Partie ist.
Locker-leicht legt die erste Single-Auskopplung "Sunny Day" einen erdigen Groove vor, der sich sofort in den Gehörgängen festsetzt. Dazu gesellen sich die einschmeichelnde Stimme von Tsering, wunderbar relaxte Harmonien in bester Beach-Boys-Manier und ein Saxofon, das sich wie eine leichte Sommerbrise durch den Song schlängelt. Von wegen Berner Behäbigkeit: "Sunny Day" klingt, als hätte eine mit allen Wassern gewaschene Ami-Formation locker einen Sommerhit aus dem Ärmel geschüttelt. Wie gesagt: gut Ding wollte halt Weile haben. Holix sind: Tsering (Leadvocals) Dave (Raps) Jonas (Guit., Backvoc.) Julian (Synth., Backvoc.) Flo (Bass) Gabriel (Piano)

Und hier gehts zur eigenen Homepage www.holix.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Open Season - Freitag, 5. September 2003, 19.30

Angefangen hatte es irgendwann am Ende des letzten Jahrtausends, als Res Staudenmann (Gitarre) und Santosh Aerthott (Gesang, Gitarre) zusammen mit zwei weiteren Schulkollegen beschlossen, Musik zu machen. Als Übungsraum diente die Aula eines Sekundarschulhauses auf dem Lande; über den Stil war man sich nicht ganz einig ("eine Art Reggae"), hingegen war es von Anfang an ein Ziel, eigene Lieder zu schreiben.
Zwei Dinge machen diese Band so sympathisch – ihre Mitglieder sind jung und haben sichtbar eine riesige Freude an der Musik, die sie machen, was sich sofort auf das Publikum überträgt; und sie spielen ausschliesslich eigene Lieder, die hauptsächlich von Santosh und Res geschrieben werden. Stilistisch orientiert sich Open Season an den Skatalites, Hepcat, Eastern Standard Time, Dr. Ring Ding & TSA, The Slackers und NYC Ska-Jazz-Ensemble.
Die erste Single von Open Season („Rocksteady Fever") erschien im Mai 2002 auf Leech Records. Sie ist sowohl als 7"-Vinyl und als CD erhältlich. Im November 2002 war Open Season erneut in den Hardstudios in Winterthur. Im April 2003 erschien das Debut-Album „Each Day" auf Leech Records und ist nun überall erhältlich. Es sind 15 Songs darauf zu hören; vom traditionellen 60ies-Ska, über groovige Rocksteady-Nummern bis zum Reggae wird alles zu finden sein. Mit dem neuen Album wurde Open Season ausserdem von der DRS 3-Redaktion zur Swiss-Top-Band des Monats April 2003 gewählt.

und hier gehts zur eigenen Homepage www.openseason.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Freitag, 5. September 2003, 20.00 MO JUICE

MO'JUICE ist das neue Projekt des ehemaligen Ineffect Gitarristen Raphael Jakob - kurz RJ. Seine Stimme und die Fähigkeit wahrlich soulige Vocal Arrangements zu schreiben, sind für unsere Breitengrade aussergewöhnlich und bereichernd zugleich.

Produktionen von GrandMothersFunk und Gpunkt, sowie Kompositionen der ehemaligen Berner P-Funk Lokalmatadoren Ineffect, waren Leckerbissen die RJ der breiten Öffentlichkeit bescherte. Mit MO'JUICE verwirklicht er nun seine musikalischen Eingebungen mit einer Gruppe hochkarätiger Musiker (Ineffect, Stop the Shoppers, Flying Hats, Babe.

Ganz dem Soul und Funk verpflichtet erinnern die Kompositionen am ehesten an einen Mix zwischen D`Angelo, Stevie Wonder und Lenny Kravitz. MO'JUICE ist eine Band - kein von Marketingstrategen konzipiertes Konserveprodukt, das angewiesen ist auf Popstar-Image und Playback- Shows.
Ihre Musik ist live und echt. Wer sich für R'n'B, Soul und Hiphop interessiert, kann hier wirklich etwas entdecken!

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Am Freitag, 5. September, zwischen dem Musikprogramm

21.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE

22.45 DANCE SENS. RED BEANS & RICE

## redbeans'n'rice dance company ...

... tanzt eine explosive Mischung aus Hip-Hop und Streetdance mit Jazz, Afro und Latin Einflüssen. Das Ergebnis ist eine energie-geladene, dynamische Dance Company, die ihrem Publikum stets ein abwechslungsreiches und humorvolles Programm bietet. Gerade der Humor und die Farbigkeit der Company ist Marke! redbeans'n'rice schafft die Balance zwischen Unterhaltung und anspruchsvollem Tanz. Immer noch Hunger, oder jetzt erst recht?

mehr Infos auf der eigenen Homepage www.redbeansandrice.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Gigi Moto am Mattefescht 2003, Freitag 5. September 2003, 22.00

gigimoto_lazy daisy_2003

zum neuen album ...

Ist in den Tagen von Castingshows und Retortenbands der Popmusik die Seele abhanden gekommen? No angels left, alles kalkuliert, alles Mache und Grund zum Jammern? Oder ist einfach die Zeit für alte Vorlieben gekommen? Für echte Musiker und grosse Stimmen? Unbeeinflusst von kurzlebigen Modeströmungen gehen gigimoto ihren eigenen Weg, haben Zeit für Musik mit Herzblut. «Lazy Daisy» – das neue Album von gigimoto.

Keiner öffne Schubladen, keiner verrenne sich in Gattungsverwischungen wie Trip-Pop, Neo-Pop oder Pop-Soul. Nur die Fakten: Die neue CD umfasst dreizehn Songs. Jeder einzelne eine Momentaufnahme des Lebens.

Dreizehn Miniaturen, doch keine flüchtig skizziert, alle grundiert mit den Gitarrencollagen von Jean-Pierre von Dach, alle mit dem feinsten Pinsel bis zur Perfektion ausgearbeitet, ohne dass die rohe Kraft des ersten Striches verloren gegangen ist, alle veredelt durch die wandlungsfähige Stimme von gigimoto.

Drei Songs seien ausführlicher erwähnt. Gleichsam die Eckpunkte einer ganzen Lebensspanne: Zum einen «My Baby Blue», der legitime Nachfolger von gigimotos letztem Radiohit «Superstar». Tänzelnd bahnt sich die erste Strophe einen Weg in den Gehörgang, bevor sich ein unwiderstehlicher Refrain darin festkrallt, in dem gigimoto erstaunt feststellt, dass sie selbst in der Mitte des Lebens noch barfuss gegen den Wind rennt ...

Oder das laszive und zugleich erfrischende «Midnight», eine Hommage an die Lieblingszeit von gigimoto. Die Zeit, in der man ins Leben hineinfällt und sich in den rot schimmernden Schein seines Weinglases auf der Theke verliebt.

«Mrs. Jones Nº 7». In Wahrheit ist Mrs. Jones 85 Jahre alt und die Nachbarin von gigimoto. Sie bringt Gigi manchmal Kuchen ... und zur Überlegung, ob man noch träumt, wenn man weiss, dass keine Zeit mehr bleibt, Träume zu verwirklichen. Das Resultat ist eine der typischen, sehnsuchtsvollen Pop-Perlen von gigimoto.

Sehnsucht entsteht da, wo Träume sich an der Wirklichkeit reiben und ausfransen. Dort, wo uns der Alltag alltäglich einholt. Tut er bei der Band gigimoto auch öfter mal. Nur ist es bei ihnen dann morgens um drei, der Ort das eigene Studio, der Tag einer zwischen zwei der rund hundert Konzerte in den vergangenen zwei Jahren. Dann wird Gigis Gesang zum Ausdruck jener Gefühle, die wir Nichtmusiker im Wein ersäufen würden. Das klingt dann wie kaum etwas hierzulande.

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Samstag, 6. September 2003

### Mainstage

16.00 MAX
16.45 changeover
17.15 DRAVEN
18.15 changeover
18.45 COLAFLUID
19.45 changeover
20.15 KRAUSS
21.15 changeover
21.45 JIMY HOFER BAND
22.45 changeover
23.15 FLORIAN AST
00.45 changeover
01.11 T.K. SWINGMACHINE

### Schtibäng Gerberngasse

Xenegugeli
Philipp Sommer
Nina Dimitri
Always on tuesday
ROCKUSTIX
Ghost Notes - feat. Rick Steiger
Blackburn

### Programm Schtibäng (nur Samstag)

### Programm Hauptbühne (Do - Sa)

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
17.15 Housi Wittlin Band
18.45 Backbeat
20.30 Roots66
22.00 SchmetterBand and Friends

**Freitag**

18.00 Holix
19.30 Open Season
21.00 Mo Juice
22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
23.00 Gigi Moto
00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
17.15 Draven
18.45 COLAFLUID
20.15 Krauss
21.45 Jimy Hofer Band
22.00 Sternenleuchten
23.15 Florian Ast
01.11 T.K. Swingmachine

## Draven, Samstag, 6. September 2003, 17.15

2001 produzierte die Rock Band Draven im eigenen Raum die beiden Songs i'm sorry und power sowie eine Coverversion von Britney Spears, baby one more time. Die Songs wurden im Internet veröffentlicht und schon bald interessierte sich die amerikanische Werbeindustrie für Draven: Sony verwendete den Song power in einem TV Spot für ein Sony Playstation Game. Der Spot wurde 2 Monate lang in den ganzen USA ausgestrahlt. Nach diesem Erfolg in den Vereinigten Staaten zog sich Draven wieder ins Studio zurück und arbeitete an neuem Material.

Am 28. Oktober 2002 erschien endlich das lang ersehnte Album desire (phonag). Seither haben Draven einige Auftritte bei oops und Weekend Music auf Schweizer Fernsehen DRS und bei push auf viva swizz hinter sich. Auch die Printpresse (z.b. Bund, Tele) und Radiostationen (z.b. Virus, Toxic) haben desire überaus positiv aufgenommen. Der Videoclip zum Song „I am" ist auf viva swizz seit über 8 Wochen auf Rotation, der nächste Videoclip wird in Zusammenarbeit mit red Bull voraussichtlich ende Februar 03 veröffentlicht. Im Winter 2003 wird Draven an verschiedenen Events live auftreten, unter anderem am Snowboard Weltcup in Arosa und am red Bull snow trails in Savognin. Zusätzlich sind erste Projekte in Deutschland und den usa angelaufen... das neue Album desire hat auch internationales enormes Potential!

und hier gehts zur eigenen Homepage www.draven.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Colafluid - Samstag, 6. September 2003, 18.45

Gage (Songwriter/Vox/Guitar) und Fraze (Guitars/Backing Vox) haben sich nicht gesucht und gefunden. Aufgefallen waren sie sich im Sommer 1997, eines morgens um 03.00 h im Garten Eden (Mokka Thun), als Gage nach einer durchzechten Nacht an seinem Abschlussdrink nippte und Fraze einen Tisch nebenan gerade eine abgeflashte Akkustik-Version von "I'm on a plain" (R.I.P. Kurt) zum besten gab. Andere nennen das Liebe auf den ersten Blick, bei ihnen war's der Anfang einer abgefahrenen Männerfreundschaft. Zwei Typen, die ein Jahr später zusammenzogen, täglich jammten und so ziemlich nichts darauf gaben, was andere von ihnen hielten. Egal, welche Auswirkungen das für ihr Leben hatte - sie gingen ihren Weg und der heisst Rocknroll. Basta. Für sie waren Auseinandersetzungen mit Behörden, Türstehern, Polizisten, Warenhausdetektiven, Frauen und sonstigem alltäglichem Wahnsinn nur Nährboden für das ist, was COLAFLUID ausmacht: freigesetzte, rohe Energie.

Die Live-Energie nahmen die vier Outlaws mit ins Studio und setzten sie gnadenlos um. Entstanden ist dabei das schlicht „One" betitelte, in bester COLAFLUID-Manier gelungene, von Gage himself und Nick Küpfer (u.a. Living Colour) produzierte und Stefano Demarchi (Central Dubs Bern) gemasterte Debüt-Album (LOCO-MOTIVE/ Musikvertrieb - erhältlich in der ganzen Schweiz ab 03.06.02). Darauf enthalten ist eigenständiger, schnörkelloser, abwechslungsreicher Rocknroll mit viel Herz und schon fast unheimlichen Harmonien (wie etwa beim über 8-minütigen „Live"). Die Songs sind intensiv, ehrlich und direkt aus dem Leben gegriffen. Nicht entstanden in Dublin, London oder New York - sondern in Thun-Downtown.

eigene Homepage **www.colafluid.ch**

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Krauss, Samstag, 6. September 2003, 20.15

Raph Krauss geb. 1974 ist Frontmann, Sänger und Songschreiber der Band "KRAUSS". Er ist in der Schweiz aufgewachsen. Die Musik gehört zum Alltag seit klein auf. Raph Krauss wurde durch die Plattensammlung seiner Eltern inspiriert (Dylan, Melanie, Led Zeppelin etc.)

Die erste CD "Liebeswahn" (mundart) wurde beim Major Warner 1999 veröffentlicht, mit beachtlichem Erfolg: Konzerte u.a. im Vorprogramm von Gölä (ganze Wildi Ross
Tour: Nov. 1999 - April 2000).

Um dem beschränkten Radius der Mundartszene zu entfliehen, hat Raph Krauss nur noch englischsprachiges Material geschrieben. Und die Veröffentlichung der zweiten CD "Welcome To My Head" folgte im Jahr 2001, bei Sound Service. Die Single "Heal My Pain" hatte viel Airplay bei DRS3 und den meisten CH-Radios!

Heute, 2003, folgt das zweite englische Album "Today Is Not Yesterday", auch wieder bei Sound Service. Ein kräftiges, warmes, abwechslungsreiches Album. Die Single "Home" wurde schon nach einer Woche nach dem Versand, bei den meisten Radios gespielt.

Zu Raph's Person:
Sympathischer kreativer Typ mit Schalk und Humor, hört gerne amerikanische und englische Pop/Rock Sounds (K'S Choice, Creed, Alanis, Kravitz etc.). Besucht auch mal gerne eine Afterhour in einschlägigen Clubs in Bern...

Schöne, soulige Stimme, hat das "gewisse Etwas", schreibt Songs mit Ohrwurm-charakter und von internationalem Format.

Raph Krauss: vox, a-git, e-git
Jan Bukacek: e-git
Lawrence Farmer: e-git
Zoran Bozic: bass
Sascha Jäggi: drums

und weitere Infos auf der eigenen Homepage www.kraussnet.com

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## JimyHoferBand - Samstag, 6. September 2003, 21.45

Der Song «Ig wott läbe wien ig wott» ist das Lebensmotto des Berner Originals Jimy Hofer und war gleichzeitig einer seiner grössten Erfolge. Jimy Hofer hat Zeit seines Lebens immer wieder neues ausprobiert. Er ist ein weitgereister Klimatechniker, leidenschaftlicher Harleyfahrer, langjähriger Chef des legendären MC Broncos, Mitgründer einer Sicherheitsfirma, Club- und Restaurantbetreiber, Konzert- und Eventveranstalter, Helikopterpilot, Schauspieler, Lebenskünstler und eben auch Liedermacher und Musiker...

und Jimy Hofer tritt immer wieder mit seiner Band auf, die er je nach Veranstaltung zusammenstellt - dabei wird am Mattefescht auch der hervorragende Gitarrist Mario Capitanio sein.

Eigene Homepage:www.jimyhofer.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Florian Ast, Samstag 6. September 2003 um 23.30 auf der Hauptbühne

Erst noch lieferte Florian Ast im Duett mit Francine Jordi die erfolgreichste Schweizer Single seit Einführung der CD: 45 000-mal verkaufte sich «Träne». Und schon folgt mit «Schöni Meitschi» der nächste Streich. Aus dem Original «Lucky Lips» von Leiber/Stoller formten Florian Ast und sein Co-Produzent Thomas Fessler einen flockigen Gassenhauer mit umwerfendem Hit-Charakter. «Lumpeliedli», hiesse das auf Berndeutsch.

Tätsch, bumm. Der Bub wollte schon immer hoch hinaus. Pilot oder Popstar wollte klein Florian werden. Mit vier komponierte er seine erste Melodie auf dem Schwyzerörgeli; als Jugendlicher brach er Lehrerseminar, Wirtschaftsmittelschule und Kindergärtnerausbildung ab; stattdessen unterschrieb der Burscht aus Kräiligen, einem Nest im Niemandsland zwischen Solothurn und Emmental, mit 18 seinen ersten Plattenvertrag; mit 20 war Ast, was er hatte werden wollen: Popstar.

Sein Erstling zertrümmerte Alpen-Klischees und war doch wunderbar sentimental. «Astreiner Alpingrunge, Heimatland! Ein 20-jähriger Berner schiesst mit seinem hinreissenden Debütalbum den Vogel ab», jubilierte «Facts» und stellte fest: «Man hat es, oder man hat es nicht, das gewisse Etwas. Ast hats.» Szenevater Polo Hofer frohlockte: «Er hat das gewisse Charisma, geht für seine Jugend unglaublich selbstsicher mit dem Publikum um, und die Leute kaufen es ihm my Gotts Seel ab.»

Weit über 50 000-mal kauften ihm die Leute sein Debütalbum «Florenstein» ab. 1997 gabs den Prix Walo in der Sparte Pop/Rock. Und Florian Ast blieb keine Eintagsfliege. Legte 1998 das Album «Gringo» und 2000 mit «Spitz» schon wieder einen Spitzenreiter nach, verlangte «Seeeeeex vom Morge bis am Aabe» und war in aller Leute Mund, wurde 2002 auf «Bilderbuch» nachdenklich, blieb aber zuvorderst in den Charts. Vier Alben, viermal Platin – noch Fragen?

Und immer, wenn man meint, ihm auf die Schliche gekommen zu sein, präsentiert sich der Kerl in neuem Gewand. Mal Senn, mal Gigolo, mal Jodler, mal Crooner. Mal bewirbt er sich um den Posten des Mister Schweiz, und man weiss nicht, ob ers ernst meint. Kaum steckt ihn die Kritik mitsamt seinem Handörgeli in die Ethno-Rock-Schublade, verblüfft er mit Tschaikowski-Zitaten und einem kalifornischen Breitleinwand-Sound à la Tom Petty. Kaum stempelt man ihn zum Skihütten- und Bierzelt-Entertainer, nimmt er den trendigen Zürcher «Kaufleuten»-Klub im Sturm. Mit «Träne», urteilte streng bildungsbürgerlich ein Kritiker, sei er nun beim «volksdümmlichen Schlager» angelangt.

Denkste. Hier kommt «Schöni Meitschi», ein Electro-Pop-Rock-Knaller, der sich gewaschen hat.

Kontakt Universal Music:
Delia Ryser Tel: +41 444 42 51 / mail to: delia.ryser@umusic.com

und hier gehts zu seiner eigenen ausführlichen Homepage www.florianast.ch

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung Schulorchester Matte
**17.15 Housi Wittlin Band**
**18.45 Backbeat**
**20.30 Roots66**
**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**
**19.30 Open Season**
**21.00 Mo Juice**
**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
**23.00 Gigi Moto**
**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**
01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max
**17.15 Draven**
**18.45 COLAFLUID**
**20.15 Krauss**
**21.45 Jimy Hofer Band**
**22.00 Sternenleuchten**
**23.15 Florian Ast**
**01.11 T.K. Swingmachine**

## Samstag, 6. September 01.00 - TK Swing Machine

**Programm Schtibäng (nur Samstag)**

**Programm Hauptbühne (Do - Sa)**

**Donnerstag**

17.00 Festeröffnung
Schulorchester Matte

**17.15 Housi Wittlin Band**

**18.45 Backbeat**

**20.30 Roots66**

**22.00 SchmetterBand and Friends**

**Freitag**

**18.00 Holix**

**19.30 Open Season**

**21.00 Mo Juice**

**22.15 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**

**23.00 Gigi Moto**

**00.30 DANCE SENS. RED BEANS & RICE**

01.15 And 1 Project

**Samstag**

16.00 Max

**17.15 Draven**

**18.45 COLAFLUID**

**20.15 Krauss**

**21.45 Jimy Hofer Band**

**22.00 Sternenleuchten**

**23.15 Florian Ast**

**01.11 T.K. Swingmachine**

## Öffnungszeiten

Vorläufige Öffnungszeiten die uns bis zum heutigen Zeitpunkt bekannt sind - allfälligeÄnderungen können hier entnommen werden.

**Donnerstag 4.9.**
Gastro 16.00 – 02.00
Musik 17.00 – 24.00

**Freitag, 5.9.**
Gastro 14.00 – 03.30
Musik 17.00 – 02.00

**Samstag, 6.9.**
Gastro 14.00 – 03.30
Musik 14.00 – 02.00

**Informationen**
Öffnungszeiten
Parkieren
Anreise
Sicherheit
Mattebevölkerung

## Ohne Auto in die Matte

**Zufahrt:** Einfahrt in das Mattequartier während dem Fest: Bis ½ Stunde vor Festbeginn kann mit dem Auto und Transportfahrzeugen in die Matte gefahren werden. Die Sperrungen sind signalisiert: Kreisel Marzili bis und mit Landhaus. Die Sicherheitsleute werden dafür besorgt sein, dass der Verkehr reibungslos abläuft.

**Taxistand:** befindet sich während dem ganzen Fest beim Landhaus.

**Parkiermöglichkeiten:** Die Fahrzeuge mit Spezialbewilligung und für Mätteler und Mättelerinnen mit Anwohnervignette dürfen nur in Parkverbotszonen abgestellt werden. Aus diesem Grunde darf auf der Aarstrasse nur Hangseitig, respektive an der Häuserfront entlang parkiert werden. **Alle nicht richtig parkierten Autos werden gebüsst.**

Zudem können die Anwohner mit der Anwohnervignette 3000 am Klösterlistutz und am Aargauerstalden parkieren.

Am Mittwoch 3.9. wird mit dem Aufbau begonnen und ab diesem Datum sind die Parkplätze in der Matte aufgehoben.

**Es hat keine Parkplätze in und um die Matte**, deshalb ist es sinnvoll, dass auswärtige Besucher und Besucherinnen die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Auswärtige werden gebeten das Auto für einmal zu Hause zu lassen.

**Informationen**
Öffnungszeiten
Parkieren
Anreise
Sicherheit
Mattebevölkerung

## Wie in die Matte?

- **Matte-Treppen:** 24-Stunden lang offen in beiden Steigrichtungen.
- **Matte-Lift:** Der Mattelift fährt während dem Mattefescht bis etwa 24.00, je nach Bedarf.
- **Buslinie 12:** Der 12er Bus ab Bahnhof Richtung Schosshalde fährt von 05:44 bis 00:00 bis Haltestellen Rathhaus, Nydegg oder Bärengraben.
- **Buslinie 30:** fährt während dem Mattefescht nicht
- **Auto:** während dem Mattefescht sind rund um das Mattequartier keine Parkplätze vorhanden. Empfohlen wird das Rathausparking - und noch besser ist es ohne Auto ans Fest zu kommen - und noch besser ist es seinen eigenen Parkplatz mitzubringen!
- Parkieren: Das Auto kann auch im "Wankdorf" parkiert werden und dann ist es einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis Bärengraben oder Rathaus zu fahren!
- **Zu Fuss in die Matte**

**Informationen**
Öffnungszeiten
Parkieren
Anreise
Sicherheit
Mattebevölkerung

## Sicherheit wird gross geschrieben!

Das letzte Mattefescht 2001 wurde ein friedliches, verregnetes und schönes Volksfest. Die Sicherheitsvorkehrungen wurden gegenüber dem Jahre 1999 verstärkt. In diesem Jahr, will das OK auch für das diesjährige Mattefescht den Sicherheitsvorkehrungen erhöhte Aufmerksamkeit schenken. Das Mattefescht 2003 soll ein angenehmes und schönes Fest werden und die gastgebenden Mattebewohner und Mattebewohnerinnen sollen nach dem Fest ein unversehrtes Quartier zurückerhalten.

Die Organisatoren treffen Vorkehrungen, dass sich Besucher und Bewohner am diesjährigen Mattefescht sicher und wohl fühlen können. Auch in diesem Jahr werden die Sicherheitsleute während dem ganzen Fest durch die Matte partroullieren. Die Broncos-Security wird während dem ganzen Fest präsent sein.

**Informationen**
Öffnungszeiten
Parkieren
Anreise
Sicherheit
Mattebevölkerung

**Informationen**
Öffnungszeiten
Parkieren
Anreise
Sicherheit
Mattebevölkerung

## Allgemeine Informationen

**Abfallmulden**

Es werden genügend Abfallmulden an mehreren Standorten zur Verfügung stehen

**Abbau**

Infos folgen

**Bankomat / Postmat**

Gibt es leider nicht in der Matte, aber oben, bei der Kramgass-Post bzw. der Kantonalbank vis-à-vis

**Buslinie 30**

Der Busbetrieb wird während des Mattefeschts eingestellt

**Durchfahrt**

Die Durchfahrt durch die Matte wäre eigentlich einewäg nicht gestattet. Aber während des Matte - Feschtes ist sie zusätzlich erschwert. Während der Öffungszeiten ist die Matte für den Verkehr gesperrt. Siehe auch "Zufahrt" und "Öffnungszeiten"

**Einfahrt**

siehe "Zufahrt"

**Eintrittspreise**

Es werden keine Eintrittspreise verlangt. Fest und Musikprogramm wird durch Sponsoren und den Marktbetrieb finanziert.

**Erste Hilfe**

Bitte beim Infowagen melden, ein Sanitätsposten steht zur Verfügung.

**Feuerwehr**

Tel. 118

**Gewalt**

siehe "Sachbeschädigungen" und "Sicherheit"

**Hilfsverein Matte**

Führt am Samstag, 6.9.03 tagsüber an der Schifflaube eine Tombola durch. Standort: beim Brüggli über den Tych,

**Informationen**

www.mattefescht.ch und www.matte.ch.
Währed der Öffnungszeiten des Festes steht ein **Infowagen** auf dem Mühlenplatz, in der Nähe der Broncos-Loge. Zugang auch via Wasserwerkgasse möglich. Der Infowagen ist zudem auch am Sonntag Vormittag geöffnet.

**Öffungszeiten am Mattefescht**

**Donnerstag 4. September**
**Gastro** 16.00 bis 02.00 / **Musik** 17.00 bis 24.00
**Freitag, 5. September**
**Gastro** 14.00 bis 03.30 / **Musik** 17.00 bis 02.00
**Samstag, 6. September**
**Gastro** 12.00 bis 03.30 / **Musik** 12.00 bis 02.00

**Lärm**

Während und nach den oben aufgeführten Öffnungszeiten ist laute Musik, Betrieb und Festlärm leider unvermeidlich. Ohne die sprichwörtliche Toleranz der Mätteler gäbe es aber kein Fest.

Es ist den Standbetreibern untersagt, Soundanlagen zu verwenden. Probleme damit? Am "Infowagen" melden.

**Mattelift**

Der Mattelift ist während des Mattefeschts jeden Abend bis Mitternacht in Betrieb, bei Bedarf auch länger!

**Parkiermöglichkeiten**

Die Fahrzeuge mit Spezialbewilligung und diejenigen der Mattebewohner mit Anwohnervignette dürfen in sogenannten Parkverbotszonen abgestellt werden.

Mattebwohner mit der Parkkarte Zone 3000 der Stadt Bern dürfen am Aargauerstalden, am Muristalden und am Klösterlistutz parkieren.

Am Mittwoch 3. September wird mit dem Aufbau begonnen und ab diesem Datum sind die Parkplätze in der Matte aufgehoben.

Es hat keine Parkplätze in und um die Matte, deshalb ist es sinnvoll, dass auswärtige Besucher und Besucherinnen die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Auswärtige werden
gebeten das Auto für einmal zu Hause zu lassen.

**Sachbeschädigungen**

Während dem ganzen Fest ist mit Betrieb und Lärm zu rechnen. Gewaltanwendung und Sachbeschädigungen können leider trotz aller Security vorkommen.

**Vorgehen:**
Schauen Sie nicht weg! Wählen Sie Telefon 117, rufen Sie die Polizei!

Behalten Sie einen so kühlen Kopf wie möglich, spielen Sie nicht unnötig den Helden, überlassen Sie bitte diese Arbeit den Profis von der Polizei.

**Melden Sie dieser deutlich und verständlich, was, wann, wo, passiert ist und von wem es festgestellt wurde.**

**Reinigung**

Für die Quartier-Reinigung wird gesorgt. Die Organisatoren rechnen damit, dass die Reinigung der Matte bis Sonntag Abend dauern wird.

**Sanität**

Telefon 144 , Erste Hilfe: beim Infowagen melden

**Sicherheit**

Die Organisatoren treffen Vorkehrungen, dass sich Besucher und Bewohner am Mattefescht sicher und wohl fühlen können.

Auch in diesem Jahr werden die Sicherheitsleute während der ganzen Festdauer durch die Matte partroullieren: die Broncos-Security wird während dem ganzen Fest präsent sein. Kontaktstelle: siehe "Infowagen"

**Taxistand**

Taxistand: befindet sich während dem ganzen Fest beim Restaurant Landhaus unten am Klösterlistutz.

**VIP-Pass**

Mattebewohner und Mattebewohnerinnen haben selbstverständlich Anrecht auf einen VIP-Pass, um sich ungehindert im Quartier bewegen zu können.

Der VIP-Pass kann bei Rosmarie Bernasconi,
Telefon 031 311 01 08, Fax 031 312 38 87, mit einem Zettel in den Briefkasten, oder via Mail info@mattefescht.ch bestellt
werden und **am Montag 1.9.03 und Dienstag 2.9.03 jeweils nachmittags an der Schifflaube 26 abgeholt werden. Ab Mittwoch werden die VIP Pässe am Infowagen abgegeben.**

Der VIP Bereich liegt zwischen den Schulhäusern. Wie beim letzten Mattefescht befindet sich der Eingang aareseitig hinter der Hauptbühne.

**WC- Anlagen**

Provisorische öffentliche Toiletten werden im ganzen Quartier verteilt sein

**Zufahrt**

Einfahrt in das Mattequartier während dem Fest: bis 30 Minuten vor Festbeginn können Mätteler und Berechtigte mit dem Auto und Transportfahrzeugen in die Matte fahren.

Die Sperrungen sind signalisiert: vom Kreisel Marzili bis
und
mit Restaurant Landhaus unten am Klösterlistutz.

Die Sicherheitsleute werden dafür besorgt sein, dass der Verkehr reibungslos abläuft.

## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte

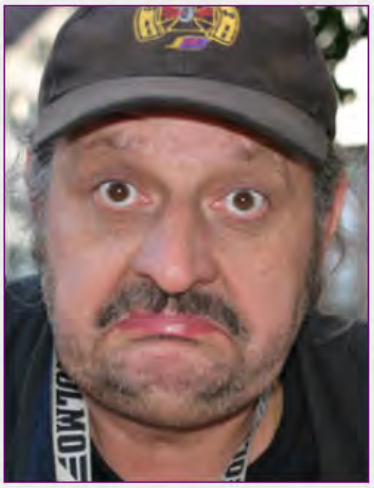
### Eine kleine Auswahl aus dem umfangreichen Fotomaterial von Rosmarie Bernasconi

## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte



## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

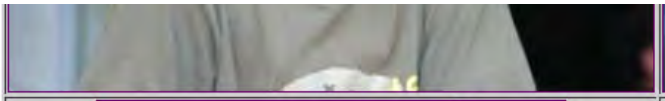
Bilder 4 ohne Worte

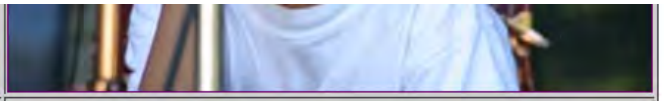
## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte



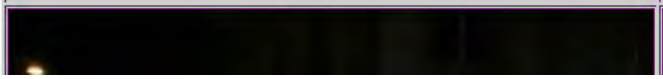
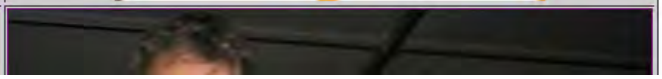


## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte

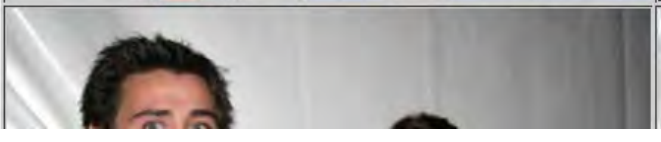



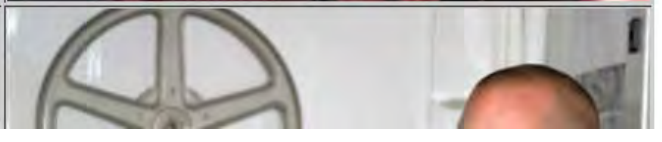
## Gallery

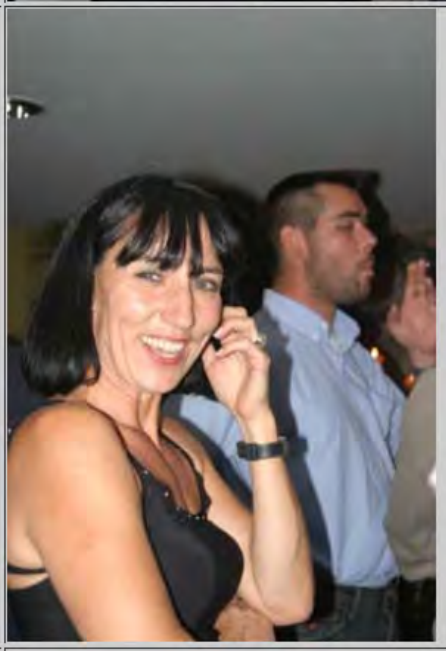
Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte







## Gallery

Bilderbogen 1/2003
Bilderbogen 2/2003

Bilder 1 ohne Worte
Bilder 2 ohne Worte
Bilder 3 ohne Worte

Bilder 4 ohne Worte

Cafe
Mattecafe 6-

## Editorial - Mattefescht 2003

Das Mattefescht ist ein Volksfest und soll es auch bleiben und das Mattefescht hat Tradition! Während drei Tagen wird im schönsten Quartier der Stadt gefeiert. Das breit gefächerte Musikangebot lässt selbstverständlich aufhorchen.

Das vielseitige Angebot an Food- und Getränkeständen erlaubt von kulinarischen Leckerbissen zu träumen. Die Gerüche von Brasilianischem, Indischem, Türkischem, Italienischem, Spanischem, Afrikanischem, Griechischem und der Duft der typischen Schweizerbratwurst wird während dem Mattefescht über den Gassen schweben!

Am Warenmärit wird eine Vielfalt von Waren angeboten, wie Hüte, Schmuck aber auch "Glitzerherzli" und vieles mehr.

Neu wird an diesem Mattefescht erstmals das Sternenleuchten sein. Mehr Infos über das Sternenleuchten - **einfach hier klicken.**

Jedenfalls werden wieder viele Besucherinnen und Besucher erwartet. Gegenseitige Toleranz und Verständnis tragen sicher viel dazu bei, dass das Mattefescht 2003 ein Grosserfolg wird. Und das Mattefescht soll auch Möglichkeiten bieten, gute Musik zu hören, sich zu amüsieren und zusammen zu reden! Und das Mattefescht ist das grösste Stadtquartierfest in Bern - und es werden keine Eintritte verlangt!

Kontakt
Editorial